

Dreiländerdialog Regionalmanagement

Erfahrungen – Erfolge – Perspektiven



Fachkongress

am 23. und 24. November 2009
Inselhalle Lindau



Regionalmanagement: Erfahrungen – Erfolge – Perspektiven

Im Mittelpunkt des Kongresses steht der fachliche Austausch über Ländergrenzen hinweg. Die Teilnehmer lernen Erfahrungen, Perspektiven und Ideen dreier Länder kennen, sie sind aufgefordert gemeinsam eine Vorstellung zu den Aufgaben des Regionalmanagements zu entwickeln sowie Modelle und Ideen für die künftige Ausgestaltung der Regionalmanagements zu diskutieren.

Aufbauend auf diesen Dialog steht die Ausarbeitung einer gemeinsamen Charta Regionalmanagement auf dem Programm. In ihr sollen wichtige Eckpunkte wie Erfolge, zentrale Aufgaben, Qualitätsstandards sowie die Entwicklungsnotwendigkeiten im Regionalmanagement festgehalten werden. Ziel des Kongresses ist es auch, Forderungen hinsichtlich der Ausgestaltung des Instrumentes Regionalmanagement in den künftigen EU- bzw. nationalen Programmen zu erarbeiten.

Der hochkarätig besetzte Fachkongress wird ausgerichtet von den Netzwerken »Regionalmanagement Austria e.V.« (A), »regiosuisse« (CH) und »Regionen im Dialog« (D). Er richtet sich an MitarbeiterInnen sowie die Vorstände der Regionalmanagements, an die Verantwortlichen bei Bund, Ländern und Kantonen sowie an alle am Berufsfeld Interessierten. Kongresssprachen sind Deutsch und Französisch.

Veranstalter:

Regionalmanagement Austria e.V. (www.rm-austria.at)
regiosuisse-Netzwerkstelle Regionalentwicklung
(www.regiosuisse.ch)
Regionen im Dialog e.V. (www.regionenimdialog.de)

Unterstützer:

Bundeskanzleramt Österreich
Schweizerische Eidgenossenschaft, Staatssekretariat für
Wirtschaft (SECO)
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz Deutschland

12:00 Uhr – 13:00 Uhr

Registrierung und Imbiss

13:00 Uhr – 13:40 Uhr

Eröffnung

» **Thorsten Hinrichs**

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, D-Bonn

» **Wolf Huber**

Leiter der Abteilung IV/4 »Koordination – Raumordnung und Regionalpolitik«, Bundeskanzleramt Republik Österreich, A-Wien

» **Rudolf Schiess**

Ressortleiter Regional- und Raumordnungspolitik, Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, CH-Bern

13:40 Uhr – 15:15 Uhr

Regionalmanagement in Österreich, Deutschland und der Schweiz

Aufgaben, Organisationsform, Finanzierung, Personal, Engpässe, Erfolge

» **Karl G. Becker**

Präsident Regionalmanagement Österreich e.V., A-Öhling

» **François Parvex**

regiosuisse-Netzwerkstelle Regionalentwicklung, CH-Tesserete

» **Uwe Krappitz**

Regionen im Dialog e.V. und Kompetenznetz Regionalmanagement Bayern, D-Neumarkt

» **Moderation: Michael Schäfer**

rak, Planung und Verkehr Bonn/ Rhein-Sieg/ Ahrweiler D-Bad Neuenahr-Ahrweiler

23. November 2009 (1. Tag)

15:15 Uhr – 15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30 Uhr – 16:25 Uhr

Forum: Regionalmanagement in Österreich, Deutschland und der Schweiz
aus Auftraggeber-, Kunden- und Evaluatorensicht

» **Markus Seidl**

Geschäftsführer Österreichische Raumordnungs-
konferenz-Geschäftsstelle, A-Wien

» **Danielle Baumgartner**

Kanton St. Gallen, Amt für Wirtschaft, Leiterin
Fachstelle Regionalentwicklung CH-St. Gallen

» **Karl-Heinz Rudolph**

Bürgermeister, stellv. Vorsitzender der LAG
Regionalentwicklung Westallgäu-Bayerischer Bodensee,
D-Weiler-Simmerberg

» **Prof. Dr. Otmar Seibert**

Fachhochschule Weihenstephan, D-Triesdorf

» **Dr. Günter Scheer**

ÖAR-Regionalberatung GesmbH, A-Wien

» **Gilbert Loretan**

Gemeindepräsident von Varen und Präsident des
Walliser Grossen Rates (Kantonsparlament), CH-Varen

» **Moderation: Prof. Dr. Horst Luley**

Fachhochschule Eberswalde , D-Eberswalde

16:25 Uhr – 16:45 Uhr

Regionalmanagement

Bilanz am Ende einer Pionierphase

» **Dr. Roland Scherer**

Institut für Öffentliche Dienstleistungen und Tourismus,
Universität St. Gallen , CH-St. Gallen

16:45 Uhr – 17:00 Uhr

Pause

17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Regionalmanagement heute – Beispielhaftes aus der Praxis in Dialoggruppen (DG)

DG 1: Berufsbild

Weiterentwicklung eines Entwurfes für eine länderübergreifende Charta zu den Kompetenzen und Aufgaben im Regionalmanagement

» **Georges Mariétan**

Regionalmanager, Chablais Région, CH-Monthey

» **Karl G. Becker**

Präsident Regionalmanagement Österreich e.V., A-Öhling

» **Ute Vieting**

Regionalmanagerin Region Hesselberg und Kompetenznetzwerk Bayern Regional, D-Unterschwaningen

» **Moderation: Georg Schachinger**

Geschäftsführer Regionalmanagement Burgenland GmbH, A-Eisenstadt

DG 2: Qualitätsstandards und -managementsysteme/ Qualitätssicherung und -entwicklung

Definierte Verfahrensweisen und EU-weite Standards für Beratung und Leader-Dienstleistungen

» **Michael Kügler**

EU-Verbindungsbüro der Landwirtschaftskammern, B-Brüssel

» **Bettina Golob**

Geschäftsführerin Regionalmanagement Kärnten Dienstleistungs-GmbH, A-Radenthein

» **Dr. Daniel Wibmer**

Servicestelle Tirol, A-Wörgl

» **Moderation: Harald Krebs**

Geschäftsführer EUREGIO (D-NL-Kommunalverband Enschede-Münster-Osnabrück)

DG 3: Regionsübergreifendes Wissensmanagement

»Wissensgemeinschaften«, »Weiterbildungnetzwerke«
und andere Formen des Know-How Transfers

» **Dr. Johannes Heeb**

Leiter regionsuisse-Wissensgemeinschaften,
CH-Wolhusen

» **Bernhard Maier**

Regionalmanager Stand Montafon / LAG Vorarlberg,
A-Schruns

» **Moderation: Dirk Schubert**

nova-Institut, D-Hürth

DG 4: Aufgaben- und marktgerechte Vergütung

Merkmale für tarifrechtliche Einstufungen und
Überlegungen für Gruppenverträge

» **Anna Pucher**

Betriebsratsvorsitzende Regionalmanagement
Oberösterreich GmbH, A-Braunau

» **Annette Strauch**

Tarifsekretariat Öffentlicher Dienst, ver.di Landesbezirk
Baden-Württemberg, D-Stuttgart

» **Moderation: Dr. Rainer Hachmann**

Regionen im Dialog e.V., D-Freiburg



Fachprogramm

23. und 24. November 2009 (1. & 2.Tag)

DG 5: Regionalmarketing als Aufgabe

Marketingstrategien nach innen und außen als Grundlage für erfolgreiche Entwicklungsprozesse

» **Brigitte Dieplinger**

Regionalmanagerin Regionalmanagement Oberösterreich, Geschäftsstelle Innviertel-Hausruck, A-Braunau/Inn

» **Casper Nicca**

Regionalentwickler und Geschäftsleiter regioViamala, CH-Thusis

» **Moderation: Sabine Slapa**

die raumplaner, D-Berlin/Oberkrämer

ab 19:00 Uhr

Abendveranstaltung

»Regionalmanagement is(s)t Käse?!« Ein kulinarisch, literarisch, musikalisch-kabarettistischer Abend

24. November 2009 (2. Tag)

08:30 Uhr – 08:50 Uhr

Regionalmanagement – Trends, Herausforderungen, Erfolgsfaktoren im nächsten Jahrzehnt

08:50 Uhr – 10:30 Uhr

Dialoggruppen (DG) zu Zukunftsthemen der Regionalmanagements

DG 6: Organisationsentwicklung

Bündelung regionaler Entwicklungsaufgaben, programm-unabhängige Finanzierungen, getragen vom öffentlichen wie privaten Sektor

» **Jörg Wilke**

Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH, D-Brake

» **Hans Weber**

Geschäftsführer Region Thal, CH- Balsthal

» **Moderation: Thomas Schaumberg**

Vogelsberg Consult GmbH und Vorsitzender Hessische Regionalforen e.V., D-Lauterbach

DG 7: Regional Governance

Regionale Steuerungsstrukturen: realitätsnäher, umsetzungsorientierter und basisdemokratischer

» **Karl G. Becker**

Präsident Regionalmanagement Österreich e.V., A-Öhling

» **Dr. Sebastian Elbe**

SPRINT Consult – wissenschaftliche Politikberatung (GbR), D-Darmstadt

» **Moderation: Reinhard Weitzer**

Regionalmanagement Niederösterreich, A-Neulengbach

DG 8: Regionalbudgets

Öffentliches wie privates Kapital eigenständig verwalten, private Gelder in AGs oder Fonds bündeln

» **Thorsten Hinrichs**

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, D-Bonn

» **Christian Hiß**

Regionalwert AG Region Freiburg, D-Eichstetten

» **Moderation: Josef Bühler**

neuland⁺ - Tourismus-, Standort-, Regionalentwicklung GmbH & Co KG, D-Aulendorf

DG 9: Herausforderung Demografie

Die Herausforderung Demografie in der Region konkret und dauerhaft bewältigen

» **Dr. Bibiane Puhl**

Geschäftsführerin EU-Regionalmanagement Obersteiermark West, A-Zeltweg

24. November 2009 (2. Tag)

» **Dr. Holm Grosse**

Geschäftsführer, Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH, D-Bautzen

» **Moderation: Klaus Busch**

Teilraum Deggendorf/Plattling, D-Deggendorf

10:30 Uhr – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr – 12:15 Uhr

Die neuen Paradigmen der Regionalentwicklung – Würdigung und Visionen dezentraler Strategien

» **Markus Berger**

Junior Economist / Policy Analyst / Rural Development-Programme, OECD Centre, F-Paris

12:15 Uhr – 13:00 Uhr

»Charta länderübergreifendes Berufsbild Regional- management«

Forderungen an die Organisations- und Programmentwicklungen mit gemeinsamer Abschlussaktion

13:00 Uhr

Mittagessen, danach Abreise

Tagesmoderation

» **Moderation: Sebastian Bellwald**

regiosuisse-Netzwerkstelle Regionalentwicklung,
CH-Brig

» **Moderation: Dr. Sabine Weizenegger**

Regionalentwicklung Altusried-Oberallgäu, D-Altusried

Kontakt und Kongressbüro

Anmeldung und Kongressbüro:

neuland⁺ Tourismus-, Standort- und Regionalentwicklung
GmbH & Co KG

Esbach 6

88326 Aulendorf

Tel.: +49 (0)7525/91044

Fax: +49 (0)7525/91045

E-Mail: herrmann@neulandplus.de

» **Ansprechpartnerin: Iris Herrmann**

Veranstaltungsort:

Kongresszentrum Inselhalle Lindau

Zwanzigerstraße 12

88131 Lindau

Tel.: +49 (0)8382/2600-27

Fax: +49 (0)8382/2600-26

Anfahrt:

Das Kongresszentrum liegt im Stadtzentrum direkt am Bodensee und im Grünen.

Autobahn: 3,0 km

Bahnhof: 0,5 km

Flughafen: Friedrichshafen 24 km (Transfermöglichkeit)

Bushaltestelle: 0,1 km

Hotels und Anfahrtsskizze:

Unter www.euregia-bodensee.de finden Sie auf der Seite Besucherinformationen eine Hotelliste sowie weitere Informationen zur Anreise. Frühzeitige Buchungen sichern Ihnen die Übernachtung in der gewünschten Hotelkategorie und erleichtern uns die Planung!

Tagungsgebühren:

Die Teilnehmerpauschale für den Fachkongress beträgt Euro 70,00 und beinhaltet Mittagessen, Pausengetränke sowie das Dreiländer-Bufferet am Abend.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!



Dreiländerdialog Regionalmanagement

Erfahrungen – Erfolge – Perspektiven

Fachkongress

am 23. und 24. November 2009
Inselhalle Lindau



Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre Entscheidung, den Fachkongress Dreiländerdialog Regionalmanagement zu besuchen!

Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus.
Sie erhalten umgehend eine Bestätigung per email.

Name, Titel _____

Institution _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ort, Datum

Unterschrift

Ich interessiere mich für die Dialoggruppe:

DG 1 DG 4 DG 7

DG 2 DG 5 DG 8

DG 3 DG 6 DG 9

